

FAIR-BREEDING[®]

Bio-dynamische Pflanzenzüchtung als Teil assoziativen Wirtschaftens

Biologisch- dynamische Pflanzenzüchtung Chance für die Zukunft

ein Kooperationsprojekt von

**NATURATA International-
Gemeinsam Handeln e.V.**

und **Kultursaat e.V.**



Ein Kooperationsprojekt von NATURATA International – Gemeinsam Handeln e.V. und Kultursaat e.V.

Seit mehreren Jahren versuchen die aktiven Mitglieder von NATURATA International-Gemeinsam Handeln e.V.* der Assoziationsidee Rudolf Steiners in der Praxis näher zu kommen.

Gerechter Preis

Grundlegender Gedanke dabei ist, dass man die ökologische und insbesondere die biologisch-dynamische Landwirtschaft vonseiten des Handels nur dann nachhaltig unterstützen und fördern kann, wenn alle Beteiligten der Wertschöpfungskette, vom Züchter über Landwirt/Gärtner bis zum Verbraucher, die Möglichkeit haben, in Marktgesprächen den für den jeweiligen Bereich notwendigen und damit „gerechten Preis“ gemeinsam zu verhandeln. Dieses Verständnis eines „fairen Handels“ wurde in der NATURATA Charta (www.naturata-verein.de) festgehalten.

*ein Zusammenschluss der NATURATA Einzelhändler und einiger Partnerläden sowie der NATURATA Logistik e.G. und der NATURATA A.G./NATURATA Marken-Artikler



Blumenkohl kurz vor der Ernte.



Entwicklung in der Landwirtschaft

Die Entwicklung in der Landwirtschaft in den letzten Jahrzehnten hat zur Genüge gezeigt, dass die freie Marktwirtschaft, wenn auch abgefedert durch Subventionen, zur sozialen Erosion in der Landwirtschaft geführt hat; dies auch mit allen negativen ökologischen Konsequenzen.



Julian Jacobs prüft die Samenentwicklung blühender Blumenkohl-Zuchtlinien.

Kulturgut in Gefahr

Saatgut hat eine Schlüsselfunktion für die Landwirtschaft. Durch den Anpassungsdruck der Wirtschaft wurde die Sortenvielfalt enorm reduziert. Betreffend der Nahrungsqualität ist das Kulturgut heute durch technische Eingriffe (CMS und Gentechnik) sowie auch Hybridzüchtungen massiv degeneriert.

Besonderes Merkmal dieses sog. „technischen Fortschrittes“ ist die Tatsache, dass die Landwirte und Gärtner immer mehr in die Abhängigkeit einiger weniger, global tätiger Konzerne geraten, die damit die gesamte Landwirtschaft bestimmen.



Julian Jacobs (mitte), Kultursaat e.V. - Züchter mit Michael Fleck (links) und Petra Boie beide Kultusaat e.V. bei der Beurteilung von Blumenkohl im Rahmen des Blumenkohlanbaus auf dem Obergrashof, Demeter-Betrieb bei München.



Das Kooperationsprojekt

Solch eine an Technik und Profitstreben orientierte Züchtung und Vermehrung von Saatgut, ganz am Anfang der Ernährungskette stehend, führt alle anderen Bemühungen eines menschen- und naturgemäßen Wirtschaftens längerfristig ad absurdum. Diese Erkenntnis hat den Anstoß gegeben, dass sich die Vereine NATURATA International - Gemeinsam Handeln e.V. und Kultursaat e.V. zu einer längerfristigen Zusammenarbeit entschlossen haben.

FAIR-BREEDING

Dieses FAIR-BREEDING Kooperationsprojekt basiert darauf, dass sich die Ladner verpflichten auf 10 Jahre 0,3% vom gesamten Netto-Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) vom Obst und Gemüse an Kultursaat e.V. für die biologisch-dynamische Saatgutarbeit zur Verfügung zu stellen, ohne irgendwelche Rechte daraus ableiten zu wollen.



Junge Blumenkohlpflanzen im Feld

Blumenkohlzucht als Beispiel

Der Verein Kultursaat e.V. wird seinerseits diese Mittel in erster Linie für die dringend notwendige Züchtungsarbeit beim Blumenkohl einsetzen.

Mit dieser Vorgehensweise soll auch dem Kunden deutlich gemacht werden, dass für die Bereitstellung seiner gesunden Ernährung eine züchterische Leistung weit vor der reinen Erzeugung geleistet werden muss, die ihren Preis hat: Mit seinem Einkauf heute unterstützt der Kunde eine Züchtung, die dafür sorgt, dass auch in Zukunft noch qualitativ hochwertige Pflanzensorten zur Verfügung stehen. Die „von Natur aus“ zeitaufwändige züchterische Arbeit benötigt eine Projektlaufzeit von mindestens zehn Jahren (entsprechend fünf Generationen bei zweijährigen Kulturen wie dem Blumenkohl).

Die Eigentumsrechte aller im Rahmen der Arbeit des gemeinnützigen Vereins entwickelten Sorten liegen bei Kultursaat e.V., um dieses wichtige Kulturgut vor einseitigen Profitinteressen zu bewahren.



Langfristiges Ziel dieser Kooperation ist, dass bewährte samenfeste Gemüsesorten erhalten werden und die laufende Entwicklungsarbeit neuer qualitativ hochwertiger, samenfester Sorten ausgebaut werden kann. Dieses FAIR-BREEDING-Konzept beruht ausdrücklich auf der Wertschöpfungsteilung. Die Kooperationspartner freuen sich über weitere ähnliche Aktionen. Dadurch kann die dringend notwendig zu leistende Arbeit von Kultursaat e.V. erheblich intensiviert werden.

Vom Erreichen des genannten Zieles wird es abhängen, ob die ökologische Landwirtschaft und mit ihr die Naturkostbranche ihre Existenzberechtigung in Zukunft aufrecht erhalten können.

NATURATA



Kultursaat e.V.

FAIR-BREEDING®

Hilfreiche Websites:

Kultursaat e.V. • www.kultursaat.org

Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit

www.gentechnikfreie-saat.de

Save our Seeds • www.saveourseeds.org

Zukunftsstiftung Landwirtschaft • www.zs-l.de

Forschungsinstitut für Biologischen Landbau • www.fibl.org



Ihr Bio-Fachgeschäft:

Ein Kooperationsprojekt von:

NATURATA International-Gemeinsam Handeln e.V.

Rengoldshauser Str. 21 · D-88662 Überlingen

Vorstand: Heinz Knauss, Sibylle Kauf, Roland Majerus

Tel: 0 75 51 / 64 52 4

info@naturata-gmbh.de · www.naturata-verein.de

und **Kultursaat e.V.**

Verein für Züchtungsforschung und Kulturpflanzenerhaltung
auf biologisch-dynamischer Grundlage

Schlossstraße 22 · D-61209 Echzell-Bingenheim

Geschäftsführung: Michael Fleck

Kontakt: 0 60 35 / 20 80 97

kontakt@kultursaat.org · www.kultursaat.org

Bankverbindung: Spk. Oberhessen

BLZ 518 500 79 Kto 00 86 00 14 20

IBAN 0079 0086 0014 20

SWIFT-BIC: HELADEF1FRI

Folgende *Geschäfte* (Stand Januar 2008) sind Mitglied im
NATURATA International - Gemeinsam Handeln e.V. und
machen mit:

NATURATA Überlingen

NATURATA Köln-City

NATURATA Köln-Sülz

NATURATA Luxemburg/Stadt

NATURATA Münsbach/LUX.

NATURATA Foetz/LUX.

NATURATA Dudelange/LUX.

NATURATA Ettelbrück/LUX.

NATURATA Hupperdange/LUX.

NATURATA Bühl

NATURATA Backnang

NATURATA Mannheim

NATURATA Magdeburg

NATURATA Vaihingen-Enz

NATURATA Wettingen/CH

NATURATA Wolin/PL

Ganesha Naturkost Oberursel

Bioladen Alraune Bensheim

Sonnenblume NATURATA Recklinghausen

